

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,  
Energie, Verkehr und Wohnen

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen  
ist ein Teil der Landes-Regierung.

Die Abkürzung lautet. HMWEVW

Das spricht man: Ha-Em-We-Ee-Fau-We

Herr Tarek Al-Wazir leitet das HMWEVW

Man sagt auch:

Er ist der Wirtschafts-Minister von Hessen.

Das HMWEVW kümmert sich um die Wirtschaft in Hessen.

Das will das HMWEVW:

- Firmen in Hessen sollen gut arbeiten.
- Dann wachsen die Firmen.
- Dadurch gibt es mehr Arbeit.
- Für die Arbeit brauchen die Firmen mehr Mitarbeiter.
- Dann geht es der Gesellschaft gut.

Herr Thomas Schäfer ist der hessische Finanzminister.

Er ist der Leiter des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

Die Abkürzung lautet: HMdF

Das spricht man: Ha-Em-de-Ef

## Presse-Information

Eine Presse-Information ist eine Nachricht.

Diese Nachricht erscheint in der Zeitung, im Fernsehen oder im Internet.

Wiesbaden, 25.3.2020

# CORONA-KRISE

Der Corona-Virus geht um.

In großen Menschen-Gruppen steckt man sich schnell an.

Damit man gesund bleibt, schließen viele Geschäfte und Firmen.

Firmen und die Mitarbeiter verdienen durch das Virus viel weniger.

Das ist für viele Firmen ein großes Problem.

Die Firmen haben Verträge mit Banken.

Die Banken haben den Firmen Geld geliehen.

Das Geld müssen die Firmen an die Banken zurückzahlen.

Das steht in den Verträgen.

Das ist nicht leicht für die Firmen.

Denn jetzt verkaufen sie weniger.

Und bekommen dadurch weniger Geld.

Deshalb können die Firmen weniger Geld an die Banken zurückgeben.

Und weil das besonders viele Firmen betrifft, nennt man es:

Corona-Krise

Herr Wazir und Herr Schäfer sagen:

„Das Land Hessen will den Firmen helfen.

Sie sollen schnell Geld bekommen.“

Das Land Hessen und die Bundesregierung arbeiten in der Corona-Krise zusammen.

Es soll viel Geld für viele Menschen geben:

- Selbständige
- Freiberufler
- Künstler
- Kleine Firmen (bis 50 Mitarbeiter)

Dieses Geld gibt es einmal.

Das Geld soll den Firmen schnell helfen.

Deshalb nennt man es auch Sofort-Hilfe.

Keiner muss das Geld zurückgeben.

Wer bekommt wieviel Geld?

- Firmen mit bis zu 5 Mitarbeitern bekommen 10.000 Euro für 3 Monate
- Firmen mit bis zu 10 Mitarbeitern bekommen 20.000 Euro für 3 Monate
- Firmen mit bis zu 50 Mitarbeitern bekommen 30.000 Euro für 3 Monate

Wo gibt es Information und Hilfe?

Informationen gibt es bei den:

- Hessischen Industrie- und Handelskammern
- Hessischen Handwerkskammern

Ab Montag, den 30.3.2020 gibt es die Sofort-Hilfe.

Ein Antrag ist dann im Internet.

Auf der Internet-Seite vom Regierungspräsidium Kassel.

Das Regierungspräsidium Kassel verteilt das Sofort-Hilfe-Geld.

Mit dem Sofort-Hilfe-Geld können die Firmen weiterarbeiten.

Zum Beispiel können Rechnungen, Mieten bezahlt werden.

Noch mehr Geld gibt es bei der Bürgschaftsbank.

Dieses Geld kann man aber nur leihen.

Das Geld sollen kleinere Firmen schnell erhalten.

### **Hilfe für kleine und mittlere Firmen**

Auch die Wirtschafts- und Infrastruktur-Bank Hessen verleiht Geld.

Die Wirtschafts- und Infrastruktur-Bank Hessen nennt man auch WI-Bank.

Diese Bank verleiht Geld an kleine und mittlere Firmen.

Das ist die Hilfe für Firmen mit bis zu 250 Mitarbeitern.

Und das gibt es auch für freiberuflich Tätige.

Ab Donnerstag, den 26.03.2020 kann man einen Antrag stellen.

## **Die Bundesrepublik Deutschland und das Land Hessen helfen sofort**

Alle sollen weiter arbeiten können.

Das Land Hessen gibt Steuern zurück.

Das sind Steuern, die man voraus bezahlt hat.

Dafür muss man einen Antrag beim Finanzamt stellen.

Das Finanzamt gibt mehr Informationen.

---

KONTAKT: Franziska Richter, Pressestelle

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und

Wohnen Kaiser-Friedrich-Ring 75, 65185 Wiesbaden,

TELEFON: 0611 815 2020 E-MAIL: [franziska.richter@wirtschaft.hessen.de](mailto:franziska.richter@wirtschaft.hessen.de)

[www.wirtschaft.hessen.de](http://www.wirtschaft.hessen.de)